

Akad. Rat a.Z. Dr. Mustafa Temmuz Oğlakcioğlu • Schillerstraße 1 • 91054 Erlangen

Institut für Strafrecht, Strafprozessrecht und Rechtsphilosophie

Akad. Rat a.Z. Dr. Mustafa Temmuz
Oğlakcioğlu

Schillerstraße 1
91054 Erlangen
Telefon +49 9131 85-22249
mustafa.oglakcioglu@fau.de

Proseminar im Strafrecht WS 2018/2019

„Strafverteidigung im Rechtsstaat“

Termin und Ort: Einzeltermine, jeweils Freitag, 19. und 26.10.2018, 12-14 Uhr, Raum **JDC R. 2.282** (Vorbereitung & Themenvergabe); dann Samstag, 15.12.2018, 10-18 Uhr, Raum **JDC R. 1.282**, ggf. gesonderter Termin für Vortrag „Einführung in die Strafverteidigung“ von RA Daniel Amelung

Das Proseminar hat den Zweck die Teilnehmer auf das Erstellen der sog. studienbegleitenden wissenschaftlichen Arbeit (§ 40 I S. 1 Nr. 1 JAPO) und das Referat über deren Inhalte im Schwerpunktseminar vorzubereiten. Die Veranstaltung findet verblockt statt. Nach zwei Vorbereitungsterminen (die sich mit dem Erfassen und Aufarbeiten juristischer Inhalte, Methoden juristischen Erkenntnisgewinns und der Ausarbeitung, Technik und Formalia einer Proseminararbeit beschäftigen), schließt sich daran eine ca. 4-wöchige Bearbeitungszeit, in der die Teilnehmer ihre Proseminararbeit verfassen. In den Vortragsterminen (an einem Wochenende verblockt) referieren die Teilnehmer über ihre Arbeiten. Aufgrund der Teilnahme an allen Terminen sowie dem Abfassen der Proseminararbeit und das Abhalten des Referats wird den Teilnehmern eine Bescheinigung ausgestellt.

Thema der Veranstaltung ist „Strafverteidigung im Rechtsstaat“. Das Proseminar wird also die Rolle des Strafverteidigers in der Strafprozessordnung in den Blick nehmen und sich mit dessen überragender Bedeutung in allen Abschnitten des Strafverfahrens auseinandersetzen (Tätigkeit im Ermittlungsverfahren, „Verteidiger erster Stunde“, Umgang mit den Medien, Rechte im Hauptverfahren, Besonderheiten in Großprozessen, Rechtsmittelverfahren und Nachsorge etc.). Ein geforderter Rechtsstaat lässt hierbei auch die Anforderungen an eine wirksame Strafverteidigung wachsen. Im Rahmen des Proseminars wird daher auch der Frage nachgegangen, worin sich eine „Professionalisierung der Strafverteidigung“ äußert und inwieweit diese aus rechtsstaatlicher Perspektive noch tragbar ist. Dabei wird das Proseminar von dem renommierten Strafverteidiger Daniel Amelung (Kanzlei Amelung & Albrecht, München) begleitet, der die Teilnehmer in die Strafverteidigertätigkeit einführt und während der Vorträge wertvolle Anregungen aus praktischer Sicht geben kann. Eine Exkursion ist in Planung.

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über studOn. Auf die Beachtung des Anmeldezeitraums wird hingewiesen. Die Teilnehmerzahl ist auf 15 beschränkt.

Erlangen, den 29.6.2018

Dr. Mustafa Oğlakcioğlu